

Vereinsnachrichten - 19.02.2007

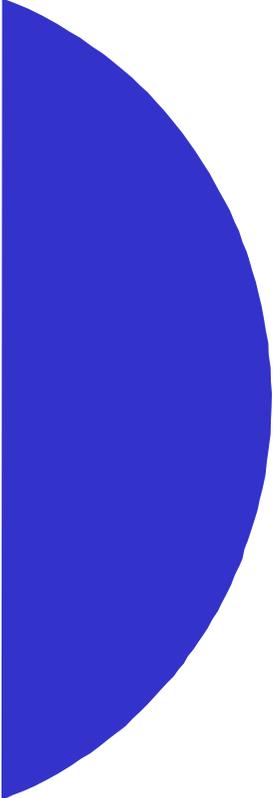
Als neue Mitglieder begrüßen wir

- Kittichai Krodngam, Gärtringen
- Giacomo Branciforti, Gärtringen

Vereinsnachrichten - 19.02.2007

Tipps zur Gerätkonfiguration

Beim Clubabend am 17. Februar hat Alex einige wertvolle Tipps zur Gerätekonfiguration vorgestellt. Diese können [hier](#) noch einmal nachgelesen werden.



Empfehlungen zur Gerätekonfiguration

für Ausbilder im Sporttauchbereich

- Automaten
- Finimeter und Konsolen
- Inflator
- Schlauchführung

➤ 2 Automaten gleicher Qualität

Hauptautomat
Schlauchlänge:
1m bis max. 1.50m
mit Bolt Snap



(Karabinerhaken sind
Handschuhkiller)

Zweitautomat
Schlauchlänge:
0.50m bis ca. 0.65m
mit Gummiband oder
Silikonschlauch



➤ Finimeter und Konsolen

Der Finimeter wird an die 1.Stufe des Zweitautomaten angeschlossen und mit Bolt Snap am Jacket befestigt.

Schlauchlänge:
ca. 0.70m

Konsolen
durchbohren und
Bolt Snap zur
Befestigung anbringen.



➤ Inflator

Trockentauchen:

Der Inflator des Jackets wird an die 1.Stufe des Hauptautomaten angeschlossen und mit einem Stück Fahrradschlauch am Faltenschlauch fixiert.

Der Inflator des Trockis wird an die 1.Stufe des Zweitautomaten angeschlossen.



Nasstauchen:

Der Inflator des Jackets wird an die 1.Stufe des Zweitautomaten angeschlossen und mit einem Stück Fahrradschlauch am Faltenschlauch fixiert. *(keine zusätzliche Belastung des Hauptautomaten)*

➤ Schlauchführung

Die Schläuche werden in engem Bogen um den Körper geführt und sollten nicht nach oben abstehen.

Die 1. Stufen der Automaten entsprechend anschließen. *(nicht immer einfach)*



➤ Nochmal

Bolt Snap mit altem O-Ring oder
2mm Reepschnur befestigen.
(Hauptautomat und Fini/Konsole)



Zweitautomat um den Hals;
Gummiband am Automat
mit Kabelbinder befestigen



Hauptautomat
1 - 1.50m mit
Inflator für Jacket



Zweitautomat
mit Fini und Inflator für Trockki

Achtung Unterschied:
Inflatoranschluss
Nasstauchen
Trockentauchen

Vereinsnachrichten - 06.05.2007

Neuer Tauchlehrer TL2

Bereits ein Jahr nach seiner Ernennung zum TL1 hat Joachim kürzlich in Hurghada die nächste Karrierestufe erklommen.

Joachim - herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung zum TL2!

Tauchausbildung an der Erzgrube

Am vergangenen Samstag wurde es für die Tauchanfänger des CTC ernst. Nach wochenlangem Training im Hallenbad und anschließender trockener Theorie begann am Wochenende das richtige Tauchen. Es ist schon ein Unterschied zwischen dem klaren, warmen Hallenbad und der kalten trüben Erzgrube. Aber da muss man einfach durch. :-)

Nach einem gemütlichen Einführungstauchgang ging's auch gleich los mit den ersten Abnahmen: Maske ausblasen, Wechselatmung, Unterwasserzeichen usw. Einer Gruppe begegneten fünf Karpfen, die sich zwischen den Baumwurzeln tummelten. So ein Erlebnis gleicht fast einer Haibegegnung im Roten Meer - aber nur fast!

Aber lieber klein anfangen, dann gibt es noch Steigerungspotenzial. Wer in heimischen Gewässern das Tauchen lernt und dort sicher ist, der taucht auf der ganzen Welt; wer aber in der Karibik seinen Tauchschein macht und denkt, er kann dann auch mal kurz in die Erzgrube oder in den Bodensee hüpfen, der wird ganz schnell an seine Grenzen stoßen. Und so wichtig wie eine gute Ausbildung ist regelmäßiges Training. Wer unter Wasser richtig fit ist, der meistert eine eventuell auftretende Gefahrensituation viel leichter als ein reiner Urlaubstaucher.



große Lagebesprechung



der Tauchmeister legt
letzte Hand an



klar zum Abtauchen

Vereinsnachrichten - 18.06.2007

Als neues Mitglied begrüßen wir

- Nicole Sommer, Bad Liebenzell

Vereinsnachrichten - 09.11.2007

Als neues Mitglied begrüßen wir

- David Laxgang, Bad Liebenzell

Vereinsnachrichten - 10.11.2007

WLT Lehrgangsprogramm

Kürzlich hat der WLT sein Lehrgangsprogramm für 2008 veröffentlicht. Es kann unter "Termine" von der [WLT Homepage](#) heruntergeladen werden. Gedruckte Exemplare gibt es auch im Vorstand oder bei unseren TLs zur Einsicht.